

per Post:
DBI Vermögensverwaltungs-GmbH
Halsbrücker Straße 34
09599 Freiberg

per Fax: 03731/395013
per Mail: schachtweg@dbi-freiberg.de

Aufnahmeantrag

Wohnunterkunft Schachtweg 4 in 09599 Freiberg

Ich werde ab eine Ausbildung beginnen/weiterführen und möchte mich für einen Platz in der Wohnunterkunft anmelden.

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Wohnanschrift:

.....

Telefonnummer:

E-Mail:

Berufsschule:

Ausbildungsberuf & -jahr:

Ausbildungsbetrieb:

Aufenthalt in der Wohnunterkunft:

Blockunterricht Vollzeit Zeitraum:

.....

.....

Datum und Unterschrift

Datum und Unterschrift

des Auszubildenden

des gesetzlichen Vertreters

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: www.saxonia-freiberg.de/de/Datenschutz_2420.html

Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Abschluss und Verwaltung von Mietverträgen für die Wohnunterkunft am Schachtweg 4 in Freiberg

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Deutsches Brennstoffinstitut
Vermögensverwaltungs-GmbH
Halsbrücker Straße 34
09599 Freiberg

Verwaltung Wohnunterkunft
Heike Kuckenburg
Tel.: 03731/395029
E-Mail: schachtweg@dbi-freiberg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Abschluss und Verwaltung von Mietverträgen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Intern: Finanzbuchhaltung, Immobilienmanagement, Wohnheimbetreuung
Extern: nach Erfordernis - Landesjugendamt, Ausbildungsbetrieb, Berufsschule

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation übermittelt. Ihre Daten werden ausschließlich intern beim Verantwortlichen verarbeitet.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung im Allgemeinen über die Dauer der Nutzung gespeichert und in der Regel 15 Jahre nach dem 31.12. des letzten Verarbeitungsjahres aufbewahrt. Danach wird geprüft, ob besondere betriebliche Erfordernisse eine Verlängerung der Aufbewahrungsfrist bedingen.

7. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Beschwerderecht

Sie haben zusätzlich das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden, Telefon: 0351 493-5401, E-Mail: saechsdsb@slt-sachsen.de

Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.saxonia-freiberg.de/de/Datenschutz_2420.html